

Presseinformation vom 24. Juni 2009

Lebensmittelüberwachung in Wuppertal

Hygienemängel in Gaststätten oder bei Imbissständen, Gammelfleisch, Dioxine in Lebensmitteln, „Rinderwahnsinn“ sind häufig sehr schnell und stark aufgegriffene Medienereignisse, die meist aber genauso schnell wieder aus den öffentlichen Medien und damit auch aus dem öffentlichen Bewusstsein verdrängt sind.

Die Verbraucherschutzrechtlichen Vorgaben der Lebensmittelsicherheit und ihre Überwachung im Rahmen regionaler Behördentätigkeit wird beim 54. Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium behandelt.

Hierzu konnte der Leiter des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes der Stadt Wuppertal, Dr. Günter Brengelmann, als Gastredner gewonnen werden. Aus regionaler Sicht, kann auch die Frage der Zusammenfassung der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung im bergischen Städtedreieck angesprochen werden.

Die Abendveranstaltung (18:00-20:00 Uhr) findet am 30. Juni 2009 beim Institut ASER e.V. in Wuppertal (Corneliusstraße 31) statt.



ca. 121 Worte, ca. 878 Zeichen
Institut ASER e.V. an der Bergischen Universität

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de